

Deutschland-Elmshorn: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 183/2023 22/09/2023

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Regio Kliniken GmbH

Ort: Elmshorn

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@zirngibl.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.sana.de/regiokliniken>**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFK6V42/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFK6V42>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Krankenhaus

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Regio Kliniken GmbH - Planungsleistungen

Referenznummer der Bekanntmachung: 08/23R

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Planungsleistungen für das das Klinikum Elmshorn gemäß HOAI, §§ 33 ff., Anlage 10, Leistungsphasen 2 - 8.

Die Leistung wird in 4 Losen ausgeschrieben:

- Objektplanung
- Tragwerksplanung
- Technische Gebäudeausstattung
- Freianlagenplanung

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Objektplanung
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Hauptort der Ausführung: Regio Kliniken GmbH - Klinikum Elmshorn Agnes-Karll-Allee 17
25337 Elmshorn

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Objektplanungsleistungen für das Klinikum Elmshorn gemäß HOAI, §§ 33 ff., Anlage 10, Leistungsphasen 2 - 8.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 1
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3Höchstzahl: 5Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Anzahl der Referenzen des Bewerbers über mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen gem. Ziff. III.1.3) Nr. 3 (Unternehmensreferenzen).

Für jede die Anforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber 1 Punkt. Es werden maximal fünf Referenzen gewertet.

Für jede dieser Referenzen können folgende Zusatzpunkte erreicht werden:

1 Punkt, wenn die Baumaßnahmen am Referenzobjekt unter laufendem Betrieb eines Krankenhauses erbracht wurden;

1 Punkt, wenn es sich bei dem Auftraggeber der Referenzleistung um einen öffentlichen Auftraggeber i.S. d. § 99 GWB handelte.

Erreichen mehrere Bewerber nach Anwendung der Auswahlkriterien die gleiche Punktzahl, entscheidet der angegebene Umsatz, der im Zusammenhang mit Objektplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren erzielt wurde.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Hauptort der Ausführung: Regio Kliniken GmbH - Klinikum Elmshorn Agnes-Karll-Allee 17
25337 Elmshorn

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Tragwerksplanungsleistungen für das Klinikum Elmshorn gemäß HOAI, §§ 33 ff., Anlage 10, Leistungsphasen 2 - 8.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 1

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3Höchstzahl: 5Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Anzahl der Referenzen des Bewerbers über mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen gem. Ziff. III.1.3) Nr. 3 (Unternehmensreferenzen). Für jede die Anforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber 1 Punkt. Es werden maximal fünf Referenzen gewertet.

Für jede dieser Referenzen können folgende Zusatzpunkte erreicht werden:

1 Punkt, wenn die Baumaßnahmen am Referenzobjekt unter laufendem Betrieb eines Krankenhauses erbracht wurden;

1 Punkt, wenn es sich bei dem Auftraggeber der Referenzleistung um einen öffentlichen Auftraggeber i.S. d. § 99 GWB handelte.

Erreichen mehrere Bewerber nach Anwendung der Auswahlkriterien die gleiche Punktzahl, entscheidet der angegebene Umsatz, der im Zusammenhang mit Tragwerksplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren erzielt wurde.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Technische Gebäudeausstattung

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Hauptort der Ausführung: Regio Kliniken GmbH - Klinikum Elmshorn Agnes-Karll-Allee 17
25337 Elmshorn

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Technischer Gebäudeausstattung für das Klinikum Elmshorn gemäß HOAI, §§ 33 ff., Anlage 10, Leistungsphasen 2 - 8.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 1

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3Höchstzahl: 5Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Anzahl der Referenzen des Bewerbers über mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen gem. Ziff. III.1.3) Nr. 3 (Unternehmensreferenzen).

Für jede die Anforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber 1 Punkt. Es werden maximal fünf Referenzen gewertet.

Für jede dieser Referenzen können folgende Zusatzpunkte erreicht werden:

1 Punkt, wenn die Baumaßnahmen am Referenzobjekt unter laufendem Betrieb eines Krankenhauses erbracht wurden;

1 Punkt, wenn es sich bei dem Auftraggeber der Referenzleistung um einen öffentlichen Auftraggeber i.S. d. § 99 GWB handelte.

Erreichen mehrere Bewerber nach Anwendung der Auswahlkriterien die gleiche Punktzahl, entscheidet der angegebene Umsatz, der im Zusammenhang mit TGA-Planungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren erzielt wurde.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Freianlagenplanung

Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Hauptort der Ausführung: Regio Kliniken GmbH - Klinikum Elmshorn Agnes-Karll-Allee 17
25337 Elmshorn

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Freianlagenplanungsleistungen für das Klinikum Elmshorn gemäß HOAI, §§ 33 ff., Anlage 10, Leistungsphasen 2 - 8. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 1

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Anzahl der Referenzen des Bewerbers über mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen gem. Ziff. III.1.3) Nr. 3 (Unternehmensreferenzen).

Für jede die Anforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber 1 Punkt. Es werden maximal fünf Referenzen gewertet.

Für jede dieser Referenzen können folgende Zusatzpunkte erreicht werden:

1 Punkt, wenn die Baumaßnahmen am Referenzobjekt unter laufendem Betrieb eines Krankenhauses erbracht wurden;

1 Punkt, wenn es sich bei dem Auftraggeber der Referenzleistung um einen öffentlichen Auftraggeber i.S. d. § 99 GWB handelte.

Erreichen mehrere Bewerber nach Anwendung der Auswahlkriterien die gleiche Punktzahl, entscheidet der angegebene Umsatz, der im Zusammenhang mit

Freianlagenplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren erzielt wurde.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Alle Lose: Der Bieter muss eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen abgeben.

Hierzu ist das beigelegte "Formblatt Eignung" zu verwenden.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Für alle Lose:

Der Bieter muss eine Erklärung abgeben, dass er über eine gültige

Berufshaftpflichtversicherung eines Versicherers mit einer Versicherungssumme von mind.

5.000.000 EUR (für Los "Freianlagenplanung": Mindestens 1.000.000 EUR) je

Versicherungsfall, zweifach maximiert im Versicherungsjahr, oder eine unwiderrufliche

Deckungszusage eines Versicherers (nicht Maklers), dass im Auftragsfall eine Versicherung mit der oben genannten Mindestsumme und der genannten Maximierung geschlossen werden wird, verfügt. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden. Ein Nachweis hierüber muss mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden (Kopie ausreichend).

Los 1:

Der Bieter muss eine Erklärung über den erzielten Umsatz in Zusammenhang mit Objektplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren abgeben. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Los 2:

Der Bieter muss eine Erklärung über den erzielten Umsatz in Zusammenhang mit Tragwerksplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren abgeben. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Los 3:

Der Bieter muss eine Erklärung über den erzielten Umsatz in Zusammenhang mit Objektplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren abgeben. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Los 4:

Der Bieter muss eine Erklärung über den erzielten Umsatz in Zusammenhang mit Freianlagenplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren abgeben. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Los 1:

Der Umsatz in Zusammenhang mit Objektplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren muss durchschnittlich mindestens 400.000 Euro betragen.

Los 2:

Der Umsatz in Zusammenhang mit Tragwerksplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren muss durchschnittlich mindestens 300.000 Euro betragen.

Los 3:

Der Umsatz in Zusammenhang mit Technischer Gebäudeausstattung in den letzten drei Geschäftsjahren muss durchschnittlich mindestens 200.000 Euro betragen.

Los 4:

Der Umsatz in Zusammenhang mit Freianlagenplanungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren muss durchschnittlich mindestens 100.000 Euro betragen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Für alle Lose:

Der Bieter muss eine Eigenerklärung über das für die Auftragsausführung verantwortliche Personal abgeben. Hierzu ist das beigefügte "Formblatt Eignung" zu verwenden. Nachweise über die berufliche Qualifikation müssen dem Teilnahmeantrag beigefügt werden. Mindestens ein Architekt muss im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden. Einzutragen sind auch die Projektleiter der vom Bewerber/Bieter zu beauftragenden Planungsbüros. Sofern der Architekt nicht Angestellter des Bewerbers ist, sondern als Nachunternehmer gebunden wird, hat der Bewerber eine Verpflichtungserklärung des hinzugezogenen Architekten oder Architekturbüros vorzulegen, aus der sich ergibt, dass der Architekt bzw. das Architekturbüro im Auftragsfall für die Leistungserbringung zur Verfügung steht.

Für Los 1:

Der Bieter muss eine Erklärung abgeben, dass er mindestens über eine unternehmensbezogene Referenz über vergleichbare Objektplanungsleistungen verfügt, die in den letzten 5 Jahren, berechnet seit dem Ablauf der Teilnahmefrist, erbracht wurde. Hierfür ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal zwei DIN A4-Seiten) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Kurzdarstellung muss jeweils mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name und Gegenstand der Referenzleistung,
- Angabe des Auftraggebers unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder Email-Adresse,
- Angabe des Ausführungszeitraums,
- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen.

Ist die Darstellung länger als 2 DIN A4-Seiten wird die Referenz nicht gewertet.

Für Los 2:

Der Bieter muss eine Erklärung abgeben, dass er mindestens über eine unternehmensbezogene Referenz über vergleichbare Tragwerksplanungsleistungen verfügt, die in den letzten 5 Jahren, berechnet seit dem Ablauf der Teilnahmefrist, erbracht wurde. Hierfür ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal zwei DIN A4-Seiten) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Kurzdarstellung muss jeweils mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name und Gegenstand der Referenzleistung,
- Angabe des Auftraggebers unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder Email-Adresse,
- Angabe des Ausführungszeitraums,
- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen

Ist die Darstellung länger als 2 DIN A4-Seiten wird die Referenz nicht gewertet.

Für Los 3:

Der Bieter muss eine Erklärung abgeben, dass er mindestens über eine unternehmensbezogene Referenz über vergleichbare Leistungen im Bereich Technische Gebäudeausstattung verfügt, die in den letzten 5 Jahren, berechnet seit dem Ablauf der Teilnahmefrist, erbracht wurde.

Hierfür ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal zwei DIN A4-Seiten) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Kurzdarstellung muss jeweils mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name und Gegenstand der Referenzleistung,
- Angabe des Auftraggebers unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder Email-Adresse,
- Angabe des Ausführungszeitraums,
- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen.

Ist die Darstellung länger als 2 DIN A4-Seiten wird die Referenz nicht gewertet.

Für Los 4:

Der Bieter muss eine Erklärung abgeben, dass er mindestens über eine unternehmensbezogene Referenz über vergleichbare Freianlagenplanungsleistungen verfügt, die in den letzten 5 Jahren, berechnet seit dem Ablauf der Teilnahmefrist, erbracht wurde. Hierfür ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal zwei DIN A4-Seiten) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Kurzdarstellung muss jeweils mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name und Gegenstand der Referenzleistung,
- Angabe des Auftraggebers unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder Email-Adresse,
- Angabe des Ausführungszeitraums,

- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen.
- Ist die Darstellung länger als 2 DIN A4-Seiten wird die Referenz nicht gewertet.
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
- Mindestens ein Architekt muss im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden.
- Für Lose 1 bis 4: Bieter müssen jeweils mindestens eine Referenz (pro Los) über jeweils vergleichbare Leistungen abgeben.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 20/10/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/01/2024

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YFK6V42

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Ort: Kiel

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

19/09/2023